

# IN LANGEN ZU HAUSE



<http://www.cdulangen.de/>

## UNSERE KANDIDATEN...



<b>1</b>  Maschinenbauingenieur Berthold Matyschok	<b>2</b>  Juristin/Hausfrau Margarete Wahler-Wunder	<b>3</b>  Maschinenbautechniker Thomas Kaiser	<b>4</b>  Bauingenieur Dr. Ulrich Rutemöller	<b>5</b>  Bankkauffrau Karin Eberhardt	<b>6</b>  Kaufmann i. R. Peter Sommer	<b>7</b>  Bankkaufmann i. R. Ulrich Vedder	<b>8</b>  Apothekerin Dr. Gabriele Huhle-Kreutzer
<b>9</b>  Garten- und Landschaftsarchitekt i. R. Richard Neubauer	<b>10</b>  Kaufmännische Angestellte Rita Poppenhäger	<b>11</b>  Betriebswirt Reinhard Acker	<b>12</b>  Bankkaufmann Jörg Nörtemann	<b>13</b>  Student Markus Wunder	<b>14</b>  Informatikerin Martina Stock-Nörtemann	<b>15</b>  Unternehmer Konrad Delp	<b>16</b>  Fachinformatiker Tobias Kaiser
<b>17</b>  Vertriebsleiter Stephan Reinhold	<b>18</b>  Betriebswirt Claudius Lips	<b>19</b>  Betriebswirt i. R. Dietmar Donner	<b>20</b>  Unternehmerin Bärbel Thomin-Schäfer	<b>21</b>  Student Thomas Wunder	<b>22</b>  Architektin Susanne Held	<b>23</b>  Kaufmann i. R. Jürgen Eckhardt	<b>24</b>  Auszubildende Franziska Endecott
<b>25</b>  Architekt Oliver Kohl	<b>26</b>  Ingenieur i. R. Herbert Blum	<b>27</b>  Mathematikerin Dr. Evelyn Komorek	<b>28</b>  Augenoptiker Jürgen Eberhardt	<b>29</b>  Steuerberater Stefan Schroth	<b>30</b>  Hotelfachfrau Susanne Acker	<b>31</b>  Kaufmännischer Angestellter i. R. Michael Pilz	<b>32</b>  Ingenieur Günther Hiltl



## ...PARTNER DER BÜRGER

## UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL IN LANGEN

AM 27. MÄRZ 2011



# in Langen

<http://www.cdulangen.de/>

<b>1</b>	Matyschok	Berthold	<b>17</b>	Reinhold	Stephan
<b>2</b>	Wahler-Wunder	Margarete	<b>18</b>	Lips	Claudius
<b>3</b>	Kaiser	Thomas	<b>19</b>	Donner	Dietmar
<b>4</b>	Dr. Rutemöller	Ulrich	<b>20</b>	Thomin-Schäfer	Bärbel
<b>5</b>	Eberhardt	Karin	<b>21</b>	Wunder	Thomas
<b>6</b>	Sommer	Peter	<b>22</b>	Held	Susanne
<b>7</b>	Vedder	Ulrich	<b>23</b>	Eckhardt	Jürgen
<b>8</b>	Dr. Huhle-Kreutzer	Gabriele	<b>24</b>	Endecott	Franziska
<b>9</b>	Neubauer	Richard	<b>25</b>	Kohl	Oliver
<b>10</b>	Poppenhäger	Rita	<b>26</b>	Blum	Herbert
<b>11</b>	Acker	Reinhard	<b>27</b>	Dr. Komorek	Evelyn
<b>12</b>	Nörtemann	Jörg	<b>28</b>	Eberhardt	Jürgen
<b>13</b>	Wunder	Markus	<b>29</b>	Schroth	Stefan
<b>14</b>	Stock-Nörtemann	Martina	<b>30</b>	Acker	Susanne
<b>15</b>	Delp	Konrad	<b>31</b>	Pilz	Michael
<b>16</b>	Kaiser	Tobias	<b>32</b>	Hiltl	Günther

## DIE CDU LANGEN WILL:

**CDU**

### EINE NACHHALTIGE FAMILIEN- UND WIRTSCHAFTSPOLITIK.

Die Betreuung der Kinder muss flexibel und bezahlbar sein. Familien in Langen finden vielseitige und attraktive Angebote vor. Diese müssen sowohl für die Eltern als auch für den städtischen Haushalt finanzierbar sein.

Wohngebiete sind nach den Erfordernissen junger Familien und der älteren Generation zu planen. Die Gewerbegebiete müssen die Bedürfnisse der Unternehmen berücksichtigen.

Zur Sicherung der bestehenden und zur Ansiedlung von neuen Unternehmen muss die Infrastruktur verbessert werden.

## DIE CDU LANGEN WILL:

### EINE SOLIDE GESTALTUNG DES STÄDTISCHEN HAUSHALTS.

Die Ausgabenpolitik der Stadt Langen in den vergangenen Jahren hat zu einem dramatischen Abschmelzen der finanziellen Reserven geführt. Spätestens jetzt muss jedem klar sein, dass alle Projekte auch vor dem Hintergrund der Folgekosten geprüft werden müssen.

Diese Folgekostenbetrachtung betrifft nicht nur Investitionen, sondern alle Angebote der Stadt. Vieles ist zwar wünschenswert, kann aber nicht mehr finanziert werden. Da wir den folgenden Generationen keinen Schuldenberg hinterlassen wollen, der die Stadt handlungsunfähig macht, müssen wir jetzt auf die Bremse treten. Dies gilt auch für die Verwaltungskosten.

Gleichzeitig müssen durch eine gezielte Wirtschaftsförderung die Einnahmen gesteigert werden.

## DIE CDU LANGEN WILL:

### SICHERHEIT UND SAUBERKEIT AUF ALLEN STRASSEN UND PLÄTZEN.

Die Menschen in Langen sollen sich auf allen Straßen und Plätzen der Stadt sicher fühlen können.

Wo dies durch Polizei, Citystreife oder Freiwilligen Polizeidienst nicht gewährleistet werden kann, muss Videoüberwachung möglich sein.

Ein gepflegtes Stadtbild führt zu einer Attraktivitätssteigerung und erhöht die Sicherheit in der Stadt. Vandalismus muss verhindert werden.

## DIE CDU LANGEN WILL:

### EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT DEUTLICHER ANERKENNEN UND FÖRDERN.

Viele Leistungen für die Gesellschaft sind nur ehrenamtlich oder durch private Sponsoren möglich. Dies muss sich in der öffentlichen Wertschätzung widerspiegeln.

Alle Vereine sollen sich weiterhin auf die Unterstützung der Stadt verlassen können.

Dazu ist eine enge Zusammenarbeit aller Verantwortlichen notwendig.

**CDU**

<http://www.cdulangen.de/>